



Prompts & Empowerment – **Wer steuert die KI in der Berufsbildung?**

**20.05. bis
21.05.2026**
Radisson Blu
Köln-Deutz
wap.igmetall.de

PROGRAMM

Künstliche Intelligenz verändert die Arbeitswelt. Sie beeinflusst, wie wir produzieren, kommunizieren und lernen. Damit Beschäftigte und Betriebe Schritt halten, muss die berufliche Bildung diese Veränderungen aufnehmen.

Drei Gründe, warum KI ein zentrales Thema ist:

► **Neue Anforderungen an Fachkräfte**

KI-Systeme übernehmen Aufgaben, die früher Menschen erledigt haben. Facharbeiter:innen brauchen zusätzlich digitale Kompetenzen, um mit KI zu arbeiten und sie zu steuern.

Unser Ziel: Berufliche Bildung soll nicht nur Wissen vermitteln, sondern Handlungskompetenz. Beschäftigte müssen KI nutzen können, ohne ihre Rechte zu verlieren. Dafür brauchen wir neue Inhalte, praxisnahe Beispiele und klare Regeln.

(Dieser Text wurde mit KI generiert.)

Mittwoch, 20.05.2026

ab 10:00 Uhr | Anmeldung und Kontakte knüpfen

11:00 Uhr | Eröffnung und Grußwort

- **Kerstin Klein** (GS Köln/Leverkusen)
Dirk Neumann & Timo Gayer (IG Metall)

11:15 Uhr | Vortrag & Plenumsdiskussion

Digitale Teilhabe und soziale Gerechtigkeit

- **Prof. Dr. Hans-Jürgen Urban** (IG Metall)
(geschäftsführendes Vorstandsmitglied)

12:00 Uhr | Podium

KI im Arbeitsprozess	Dr. Fabian Hoose (Ruhr-Uni Bochum)
KI und Berufsbildung	Dr. Oliver Nahm (BIBB)
KI und Mitbestimmung	Dr. Detlef Gerst (IG Metall)

Moderation: Anika Holtermüller

13:00 Uhr | Mittagspause

14:00 Uhr | Aktivphase

Themenwerkstätten

- » 15:30 Uhr | Pause
» 16:00 Uhr | Ergebnissicherung im Plenum

16:30 Uhr | VORTRAG & Plenumsdiskussion

Auf dem Weg zu neuen Meistern – Neues Fortbildungssystem in Metall und Elektro

- **Frank Gerdes** (IG Metall)

17:15 Uhr | Ende des ersten Tages

18:30 Uhr | Abendessen und Netzwerken

19:45 Uhr | Stadtführung (ca. 1 ½ Std.)

► **Qualität der Ausbildung sichern**

Prüfungen, Lernplattformen und Weiterbildung werden durch KI unterstützt. Wer die Technik versteht, kann sie sinnvoll einsetzen und Missbrauch verhindern.

► **Mitbestimmung und Rechte stärken**

KI darf nicht allein von Unternehmen gestaltet werden. Betriebsräte und Ausbilder:innen müssen wissen, wie KI funktioniert, um Arbeitsbedingungen und Datenschutz zu sichern.

Unser Ziel: Berufliche Bildung soll nicht nur Wissen vermitteln, sondern Handlungskompetenz. Beschäftigte müssen KI nutzen können, ohne ihre Rechte zu verlieren. Dafür brauchen wir neue Inhalte, praxisnahe Beispiele und klare Regeln.

Donnerstag, 21.05.2026

09:00 Uhr | VORTRAG & Plenumsdiskussion

Mitbestimmte KI

Praxis und Regelungsbedarf im Betrieb

- **Dr. Detlef Gerst** (IG Metall)

10:00 Uhr | Aktivphase

BARCAMP

Aus der Praxis für die Praxis

12:30 Uhr | Abschluss

Tagungsimpulse & Verabschiedung (Verlosung)

- **Timo Gayer** (IG Metall)

13:00 Uhr | Ende der Tagung
und Mittagessen

In unseren Themenwerkstätten gibt es Raum für Fachdebatten, innovative Ideen, erste praktische Schritte und vor allem für kollegialen Austausch. In diesem Jahr wollen wir uns dem Thema künstliche Intelligenz widmen und sie auf die betriebliche Praxis anwenden (siehe Folgeseite).

**Stadtführung Deutz –
die „Schäl Sick“ voller
Geschichte und kölschem
Herz. Wohl nie fertig und
im ewigen Wandel...
(mit der schönsten Aussicht
auf Köln)**

Themenwerkstätten am 20. Mai

Medienkompetenz in der Ausbildung

Generative KI verändert die Bildung wie kaum ein anderer Bereich. Sie bietet große Chancen: individuelle Förderung, kreative Aufgaben und neue Zugänge zu Wissen – jederzeit und für alle. Gleichzeitig entstehen Risiken wie Abhängigkeiten, Fehlinformationen, Kompetenzverlust und weniger kritische Reflexion. Im Workshop entwickeln wir Strategien, um dieses Spannungsfeld aktiv zu gestalten. Ihr erhalten praktische Nutzungstipps und Hinweise zu weiteren Ressourcen, damit ihr eure KI-Reise erfolgreich gestaltet und dazu beiträgt, dass KI Menschen nicht ersetzt, sondern ermächtigt.

- **Dr. Oliver Nahm** (BIBB)

Moderation: Anke Muth (IG Metall)

Neu im Betriebsrat – Bildung mitbestimmen und KI verstehen

Du bist neu für berufliche Bildung im Betriebsrat zuständig? Dann brauchst du einen schnellen Überblick über deine Rechte und die aktuellen Herausforderungen. KI verändert Arbeit und Ausbildung. Du musst wissen, wie du Bildungsbedarfe erkennst und durchsetzt.

Aus diesem Workshop gehst du mit klaren Handlungsschritten raus, um deine neue Aufgabe sicher anzugehen und die Zukunft der Ausbildung mitzustalten.

- **Melissa Reuter** (IGM BZ Sprockhövel)

Moderation: Daniel Friedrich (IG Metall)

KI in der Qualifizierung: Aktuelle Entwicklungen und die Chancen/Risiken für gerechte betriebliche Bildungswege

Künstliche Intelligenz wird im Personalmanagement und in der Weiterbildung zunehmend eingesetzt. Im Workshop beleuchten wir praxisnahe Einsatzszenarien und diskutieren die Frage, wie diese Technologien Bildungsungleichheiten verstärken oder abbauen können. Gemeinsam leiten wir daraus Handlungsoptionen ab – für eine gerechte und zukunftsorientierte Qualifizierungsplanung mit KI.

- **Claudia Dunst** (IG Metall, BL Baden-Württemberg)
- **Mustafa Kalay** (Robert Bosch GmbH, angefragt)

Moderation: Diana Kiesecker (IG Metall)

KI-Zusatzzqualifikation für Auszubildende

Das Projekt KI B³ macht Auszubildende fit für die digitale Arbeitswelt. In 100 Lerneinheiten werden Grundlagen von Künstlicher Intelligenz und maschinellem Lernen vermittelt. Azubis erfahren, wie KI Produkte und Prozesse verändert, welche Chancen und Risiken bestehen und wie sie souverän mit Daten umgehen. Die ZQ kann auf einen mitentwickelten Berufsspezialist:in oder den Bachelor Professional angerechnet werden. Wie die Konzepte genutzt werden können, wollen wir gemeinsam mit den Projektverantwortlichen von der IHK Stuttgart beraten.

- **Claudius Audick und Claudia Achtenhagen** (IHK)

Moderation: Timo Gayer (IG Metall)

Prüfungswesen im Wandel durch KI

Künstliche Intelligenz verändert das Prüfungswesen grundlegend: Prüflinge nutzen KI für Projektberichte, Dokumentationen und Recherchen, während KI bei der Aufgabenentwicklung und Bewertung eine wachsende Rolle spielt. Ziel von Prüfungen ist es, die berufliche Handlungsfähigkeit zuverlässig festzustellen. Durch den Einsatz von KI verschieben sich Prüfungsbedingungen und -anforderungen ebenso, wie die Ausrichtung der Prüfungsinhalte. Wir blicken darauf, welche neuen Herausforderungen und Möglichkeiten sich daraus ergeben und wie Betriebe künftig mit dem Einsatz von KI im Prüfungswesen und in Lernprozessen umgehen können.

- **N.N.**

Moderation: Mara Latus (IG Metall)

Berufsprofile der M+E-Industrie auf dem Prüfstand

Wir informieren über aktuelle Ideen der Sozialpartner zur anstehenden Neuordnung der industriellen Metall- und Elektroberufe. Es wird in Zukunft auch eine bessere Verzahnung der Aus- und Fortbildung geben. Die Ideen werden diskutiert und es gibt Raum für Nachfragen bis ins Verfahren zur Novellierung der Industriemeister hinein.

- **N.N.**

Moderation: Frank Gerdes (IG Metall)

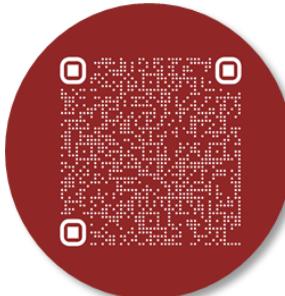
BARCAMP am 21. Mai

Sessions in sechs Räumen

Du hast ein eigenes spannendes Thema und willst Dich mit aktiven Kolleg*innen austauschen? Dann biete eine eigene Session (Diskussionsrunde, Vortrag, Workshop, ...) an!

Eigene Session anmelden und mehr zum Format BARCAMP

» wap.igmetall.de/tagung2025.htm



10:00 Uhr | Einführung und Sessionplanung

10:30 Uhr | Start der 1. Sessionrunde

11:15 Uhr | Pause

11:35 Uhr | Start der 2. Sessionrunde

12:20 Uhr | Ende

Du hast eine
Idee, bist aber
noch unsicher?

Schreib uns
und wir kommen
ins Gespräch!
»berufsbildung@igmetall.de

Informationen

Veranstalter

IG Metall | Ressort Bildungs- & Qualifizierungspolitik
Betriebsräte-Akademie Mitte gGmbH

Veranstaltungsort

Radisson Blu Hotel, Köln-Deutz
Messe Kreisel 3, 50679 Köln

Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt

Wir wünschen uns einen vielseitigen und aktiven Teilnehmendenkreis. Daher erfolgt die Vergabe der freien Plätze nach Anmeldedatum und Statusgruppe (Betriebsräte, JAV-Mitglieder, Bildungspersonal).

Rückfragen bitte an die Betriebsräte-Akademie Mitte:

Allgemein per E-Mail:

seminare@br-akademie-mitte.de

Persönlich per Telefon:

Julian Sproß: 069 1338920-12
Charles Schielke: 069 1338920-13

Anmeldeschluss:

18.03.2026

Für **Betriebsrät*innen und Jugend- und Auszubildendenvertreter*innen** erfolgt die Teilnahme an der Fachtagung nach § 37 Abs. 6 BetrVG. Die Anreise organisieren sie auf Kosten ihres Arbeitgebers selbstständig. Die Gesamtkosten werden im Nachgang der Tagung den Arbeitgebern in Rechnung gestellt. (Tagungsgebühr: 339 €, Unterkunft: 177 € inkl. MwSt. pro Übernachtung (11,53 € inkl. MwSt. Frühstücksanteil), Verpflegung: 284 € inkl. MwSt. (vorbehaltlich Irrtum/Änderungen und gesetzlichen Veränderungen)

Falls der nötige Betriebsratsbeschluss vor Anmeldeschluss nicht möglich ist, haben die Betriebe die Möglichkeit, im Voraus Plätze verbindlich zu reservieren und die Anmeldung nach den gefassten Beschlüssen zu schicken.

Für **Ausbilder*innen und Prüfer*innen** kann Verdienstausfall nicht übernommen werden. Unterkunfts-, Verpflegungs-, und Reisekosten sowie die Tagungsgebühr übernimmt die IG Metall für ihre Mitglieder. **Die Anreise organisieren sie selbstständig** und buchen die Fahrkarte bitte spätestens 2-3 Wochen im Voraus. Nach Möglichkeit Sparpreis Business wählen (kostenfreie Stornierung bis 1 Tag vorher).

Storno: Änderungen müssen bis spätestens 10 Tage vor Konferenzbeginn an unsere Kontaktadresse mitgeteilt werden. Evtl. anfallende Ausfallgebühren durch das Hotel werden dem/der Teilnehmer*in in Rechnung gestellt.



IMPRESSUM

Herausgeber: Betriebsräte-Akademie Mitte gGmbH
Verantwortlich: Daniel Erbes
Wilhelm-Leuschner-Straße 83
60329 Frankfurt/Main

Gestaltung: Gudrun Ladner

Fotos: IG Metall – mit KI generiert

Februar 2026